

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 11 (1935)
Heft: 27

Rubrik: Schach

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

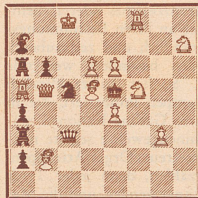
Download PDF: 28.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schach

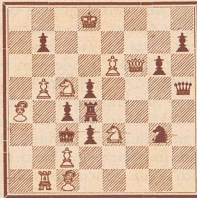
Nr. 288 • 5. VII. 1935 • REDAKTION: J. NIGGLI, KASERNENSTR. 21c, BERN

Problem Nr. 846

F. Böhm, Pesterzsébet
1. Pr. Mag. Sakkvillag 1933

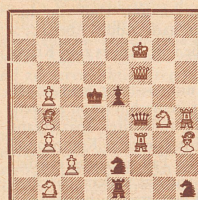
Matt in 3 Zügen

Problem Nr. 847

K. A. L. Kubbel, Leningrad
2. Pr. Mag. Sakkvillag 1933

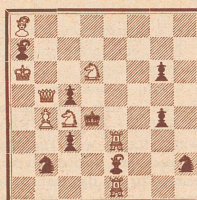
Matt in 3 Zügen

Problem Nr. 848

S. S. Lewmann, Moskau
3. Pr. Italia Scacchistica 1934

Matt in 2 Zügen

Problem Nr. 849

R. Gevers, Antwerpen
Schwalbe 1935

Matt in 2 Zügen

In Nr. 846 muß natürlich der harmlos abseits stehende Springer zu Ehren gezogen werden. Wie aber soll in 847 die Drohestellung der Dame zu einer wirklichen Gefahr ausgebaut werden?

Partie Nr. 329

Meister Przepiorka hat vor einiger Zeit in der «Zürcher Illustrierten» auf das neue Schachtalent, das Polen in der Person des jungen Najdorf aufzuweisen hat, hingewiesen. Wir bringen nachstehend noch eine Probe seines außergewöhnlichen Könnens. Die Partie wurde anlässlich eines Städtewettkampfes Warschau-Lodz am ersten Brett gespielt.

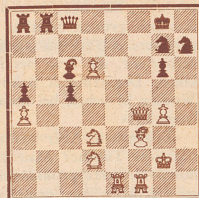
Weiß: Najdorf

1. Sg1—f3
2. d2—d4
3. c2—c4
4. g2—g3
5. d4—d5
6. b2—b3
7. Lc1—b2
8. Lf1—g2
9. 0—0
10. Dd1—c2
11. Sb1—d2
12. e2—c4
13. Lb2×g7
14. Sf3—c1
15. Se1—d3
16. f2—f4
17. h2—h3
18. a2—a4¹⁾
19. b3×a4
20. g3—g4
21. Lg2—f3
22. h3×g4
23. Kg1—g2

- Sg8—f6
- b7—b6
- Lc8—b7
- c7—c5¹⁾
- d7—d6
- g7—g6
- Lf8—g7
- 0—0
- Sb8—d7
- b6—b5²⁾
- Dd8—b6
- Sf6—e8³⁾
- Se8×g7
- Tf8—h8⁴⁾
- Sd7—f8
- Lb7—c5
- a7—a5
- b5×a4
- Lc8—d7
- h7—h5⁵⁾
- h5×g4
- e7—e6
- c6×d5

Schwarz: Regezdinski.

24. c4×d5
25. Dc2—c3
26. e4—e5⁶⁾
27. f4×e5
28. Dc3×e5
29. Dc5—f4⁹⁾
30. Ta1—e1
31. d5—d6
- f7—f6⁷⁾
- Db6—d8
- f6×e5
- d6×e5
- Dd8—e8
- Sf8—h7
- De8—c8
- Ld7—c6



32. Df4—f7+! ¹⁰⁾ Kg8—h8
33. Sf3—e5 ¹¹⁾ Lc6×f3+
34. Tf1×f3 Aufgegeben

¹⁾ Ein verfrühter Vorstoß; obschon nicht der letzten Mode entsprechend, hätte sich Schwarz zu einem Schritt des Königsbauern entschließen müssen.

²⁾ Weiß hat seine Entwicklung mit bedeutendem Raumgewinn abgeschlossen. Schwarz muß daher eine Gegenaktion auf dem Damenflügel versuchen.

³⁾ Dies scheint uns sehr fraglich. Wohl wird eine weiße Angriffsfürer beseitigt. Andererseits ist aber der eigene Läufer die wirksamste Verteidigungsfigur für die Rochadestellung; sie durch den viel schwächeren Springer zu ersetzen, lohnte sich die geopfert Tempri nicht.

⁴⁾ Schwarz will Lc8 ziehen, ohne die Verbindung der Türme zu unterbrechen.

⁵⁾ Ausgezeichnet gespielt! Weiß hat keine Bedenken, dem Gegner die b-Linie zu öffnen, wenn nur die schwarzen Damenbauern immobilisiert werden.

⁶⁾ Auf dem Königsflügel mißlingt ein ähnlicher Versuch des Schwarzen.

⁷⁾ Es drohte die völlige Aufröhrung der schwarzen Stellung mit e4—e5.

⁸⁾ Ein «Trotzdem», wie es gelegentlich der Weltmeister seinen Gegnern vorzusetzen beliebt.

⁹⁾ Natürlich wiegt der Gewinn von Bc5 den Damentausch nicht auf.

¹⁰⁾ Ein prächtiger Abschluß der strategisch bereits gewonnenen Partie. Auf 32... KXD folgt 33. Ld5±! Gelegentlich kommt der Blitzstrahl eher aus unwolktem Himmel.

¹¹⁾ Wiederum das stärkste. Man beachte die Untätigkeit der schweren Figuren auf dem Damenflügel und die Hilflosigkeit der beiden Springer, die den König verteidigen sollten und den Erstickungstod beschleunigen helfen.

Lösungen:

Nr. 843 von Kintzig: Ka1 De1 Lg8 Sb4 e6 Bb6 b7 g5 h2 h3; Kf5 Ta7 f3 Ba3 a4 e4 e5 g6. Matt in 3 Zügen.

1. Sc2! droht 2. Df2 und 3. Se3±.

1... e4 2. Db1 etc. 1... T×h3 2. Dh4! (dr. Sg7) etc.

1... T×b7 (um Tf7 zu spielen) 2. Sd4+ etc.

1... Ta8 2. baD e4 3. D×T±.

Nr. 844: Es ist uns offenbar eine fehlerhafte Stellung übermittelt worden.

Nr. 845 von Sanchez: Kb1 Dh2 Td5 d8 Lc8 d2 Sf4 f7 Bb3 b5 c2 g4; Ke4 Dd6 Lg2 Sf6 h7 Bc7 e6 f3. Matt in 2 Zügen.

1. Se2!

NACHRICHTEN

Henri Grob, der schweizerische Meisterspieler, hat beim ersten internationalen Turnier, das er seit seinem Uebergang zum Berufsspielerum besuchte, einen schönen Erfolg davongetragen. Er placierte sich in Barcelona im 2. Range, hinter Flohr und Koltanowsky und vor Sir Thomas, Reilly und einer Reihe spanischer Spitzenspieler. In einem anschließenden Turnier in Rosas (Spanien) gelang es ihm in der ersten Runde, den seit langem ungeschlagenen Flohr niederzuringen.

Ein Trainingswettkampf Bern-Basel endete nach mancherlei Wechselfällen mit 6:7 Punkten für Basel. Ein Städtewettkampf Lausanne-Genf blieb unentschieden.

Sonne trinker...

schützen und bräunen ihre Haut mit Hamol.

Nur Hamol-Crème oder Hamolio-Oel darf es sein, mit dem Wunderextrakt Hamolis, das die Pigmentbildung fördert und die Haut so schön bräunt. Ein sicherer Schutz vor Sonnenbrand! Darum nie mehr ins Strandbad, nie eine Bergtour ohne Hamol!

Hamol schützt und bräunt

Alle einschlägigen Geschäfte führen Hamol-Crème in Dosen zu .95, in Tuben zu 1.50. Hamolio-Oel 1.50 und 2.50. Verl. Sie gratis die interessante Broschüre über wirksame Hautpflege bei der Hamol A.G. in Zürich